

1. Treffen 24.11  
2. Treffen 1.12

Warum behaupten die Gerichte, wir hätten den Schulpsychologischen Dienst verweigert?

Die Bildungsdirektion behauptet, wir hätten den Dienst am 1.12. abgelehnt...  
???

Von: Thomas Meier

Datum: 5. Dezember 2016 um 11:36:40

An: <[schulleitung@primarschule-bachs.ch](mailto:schulleitung@primarschule-bachs.ch)>

Kopie: Andrea & Schulpflegepräsidentin

Betreff: Das Protokoll - weitere Schritte

Guten Tag xx (Präsidentin), sehr geehrter Herr Schulleiter

Vorerst verdanken wir das in den Briefkasten gelegte Protokoll.

Heute morgen haben wir es kurz durchgelesen und werden diesbezüglich noch einige Anmerkungen hierfür in den nächsten 2 Tagen anbringen.

Den Satz, mit Eurer ausdrücklichen Bekräftigung, dass es sich bei der Lehrperson um eine fähige Pädagogin handelt, erstaunt uns dennoch, da das Protokoll nach der Zustellung meines Mails vom vergangenen Donnerstag gemacht wurde.

Zu diesem Zeitpunkt wissen alle Beteiligten: Bei einer objektiveren Analyse der .. Ausführungen der Lehrperson (an der Sitzung und des unmittelbar darauffolgenden Mails) kommt der gravierend und eben gerade wiederholte Vertrauensmissbrauch schwarz auf weiss zum Vorschein.

....

Unsere gemachten Vorwürfe sind weit schwerer, wie die Unterschlagung "einer anderen Interpretation/ Darstellung von Frau Flütsch"! Wir mussten bei der ersten Sitzung auf die Sie-Form wechseln- es sei professioneller... Also halten wir uns doch an diese Professionalität und schauen bei den Tatsachen doch auch bitte wahrheitsgetreu hin!

**Inwiefern wir so auf eine einvernehmliche Art und Weise die Situation entschärfen möchten, entzieht sich zur Zeit meiner Vorstellungskraft, da diverse massgebliche Punkte und Sachverhalte im Protokoll nicht festgehalten wurden.**

**Wir bitten Sie nun aufgrund des Sachverhaltes den sofortigen Beizug des Schulpsychiatrischen Dienstes. Zudem bitten wir Sie uns umgehend die Koordinaten der Schulpsychologin mitzuteilen.**

**Für die vorgesehene Sitzung am kommenden Donnerstag beanspruchen wir gleichzeitig den Beisitz dieser Fachperson.**

Mit freundlichen Grüßen  
Andrea & Thomas Meier

1.) Initial hatte unser Kind Angst vor der Lehrperson!

2.) Uns wurde der SPBD verweigert

3.) Die Bildungsdirektion prüfte keine Initialprobleme → unsere Rekursunterlagen hatten kein Gewicht!